

## **Rechtliche Versklavung**

**Erklärung:** Wie sie bereits wissen, unterscheiden die Juristen zwischen natürlichen und juristischen Personen. Eine natürliche Person ist ein beseeltes Wesen, sie hat unveräußerliche bürgerliche Rechte. Ein Mensch kann dabei die Rechte einer natürlichen Person nur wahrnehmen, wenn staatliche Stellen dies gewährleisten. Ein Mensch kann somit nur in Wechselbeziehung zu einem Staat eine natürliche Person sein.

Natürliche Personen haben Vornamen und Familiennamen.

Demgegenüber haben juristische Personen NAMEN (und keine Familiennamen).

**Erklärung:** Da die „BRD“ eine Firma ist, kann sie in jedem Menschen nur jeweils eine juristische Person sehen. Das bedeutet, daß die Firma „BRD“ aus jedem von uns eine juristische Person, also juristisch gesehen eine Ein-Mann-Firma macht. Als Name für diese Firma wird der Familienname des Betreffenden ohne sein Wissen verwendet. Mit dieser so entstandenen Ein-Mann-Firma gestaltet die Firma „BRD“ dann diverse Geschäftsbeziehungen.

Schauen sie doch einfach Mal in ihren „Personalausweis“, Sie finden dort diese Kriterien einer juristischen Person erfüllt.

Allein die Kategorie „NAME“ (und nicht Familienname) ist Beleg dafür, daß hier eine juristische Person benannt wird.

Aus den genannten Gründen wird man vom „BRD“-System auch in der Regel in der folgenden Form angeschrieben: beispielsweise:

„Sehr geehrte Frau MUSTERMANN, Erika.....“

Vielleicht haben Sie auf Gerichtsurteilen von „BRD“-„Gerichten“ bereits gesehen, daß dort beispielsweise nicht in der Angelegenheit Müller gegen Meier sondern in Sachen MÜLLER gegen MEIER verhandelt wird !!

**Erklärung:** Die Schaffung der rechtlichen Grundlagen hierfür hat eine sehr lange Vorgeschichte. Es ist der Weg zur modernen Sklaverei. Die rechtlichen Grundlagen hierfür gehen nämlich unter anderem auf den Vertrag von Verona vom 03.10.1213 zurück !!

Die Regelungen, mit deren Hilfe einer natürlichen Person unwissentlich eine gleichnamige juristische Person übergestülpt wird, wodurch sie zu einer Sache gemacht wird, und dies durch eine entsprechende Schreibweise kenntlich gemacht wird, finden sich unter anderem im Black´s Law Dictionary.

Das Blacks-Law-Dictionary ist das maßgebende Standard-Rechtswörterbuch für die Juristen der USA. Es wurde in vielen Fällen vom Supreme Court als juristische Autorität zitiert. Jeder, der sich die Mühe macht, kann diese Dinge dort nachrecherchieren:

**Zitat:** „Die Großschreibung der Buchstaben des Familiennamens einer natürlichen Person ergibt eine Verminderung oder den vollständigen Verlust des rechtlichen Status dieser natürlichen Person oder einer Staatsbürgerschaft, wobei man ein Sklave

*beziehungsweise ein Element der Inventur wird“.*

*Interessanterweise wurde diese Form der Versklavung auf der ganzen Welt auf diese Weise praktiziert!*

*Der rechtliche Akt, mit dem man sich selbst im „BRD“-System zur juristischen Person, das heißt zur Sache und somit zum Sklaven macht, ist die Beantragung eines „Personalausweises“.*

*Dies tun die meisten Menschen aufgrund entsprechender Unkenntnis freiwillig und zahlen hierfür noch.*

*Auf dem „Personalausweis“ findet sich dementsprechend die Inventur-Nummer des Antragsstellers. Es kann also niemand behaupten, er sei zu einer Geschäftsbeziehung mit dem „BRD“-System gezwungen worden.*

*Wenn man sich gegenüber einem „BRD“-Richter, einem „BRD“-Polizisten oder einer sonstigen „BRD“-Stelle mit einem „Personal“-Ausweis ausweist, behauptet man damit, daß man eine juristische Person, das heißt eine Sache (respektive Sklave beziehungsweise Personal) der Firma „BRD“ ist, und man bittet gleichzeitig darum, daß die Firmenregeln der Firma „BRD“ auf einen angewendet werden.*

*Das Problem ist nun, daß juristische Personen beziehungsweise Sachen oder Firmen keinen Anspruch auf die Gewährung der Bürger- Freiheits- und Menschenrechte haben. Aus diesen Gründen wird beispielsweise ein Strafantrag eines „BRD“-Personalangehörigen beim Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag nicht bearbeitet, da man dort als Sache, beziehungsweise als Geschäftsführer einer Ein-Mann-Firma auftritt, und nicht als natürliche Person beziehungsweise als Mensch. Zusammengefaßt bedeutet dies alles, daß das bestehende Recht dazu benutzt wurde, um rechtlich aus Menschen Sachen beziehungsweise Sklaven zu machen.*

### **Man muß sich verdeutlichen:**

*Menschen und Bürger haben Rechte und müssen gefragt werden.*

*Personal und Sklaven haben keine Rechte und werden angewiesen.*

*Da man aus den Menschen im Besatzungsgebiet juristisch Sachen beziehungsweise Sklaven gemacht hat, haben diese dann auch keine verbrieften Rechte. Alle Rechte, wie Recht auf Eigentum, Recht auf Familiengründung, Recht auf Bildung, auf körperliche Unversehrtheit, etc. etc. werden nur dem Schein nach, sozusagen auf Kulanzbasis gewährt. Es handelt sich dabei jedoch nur um Scheinrechte, sie können jederzeit beendet werden, und werden, wenn es darauf ankommt, auch nicht gewährt.*

*Rein rechtlich ist die Versklavung bereits komplett geregelt, und so muß man sich nicht wundern, daß:*

*– gegen den mehrheitlichen Willen des Volkes keine Volksentscheide durchgeführt werden, noch nicht einmal die rechtlichen Grundlagen hierfür geschaffen werden.*

*– gegen den mehrheitlichen Willen des Volkes eine Firma „BUNDESWEHR“ Krieg führt und Kriegsverbrechen begeht, und daß bei Begehung von Kriegsverbrechen (wie in*

*Kunduz, wo über einhundert Zivilisten massakriert worden sind) noch nicht einmal eine Gerichtsverhandlung statt gefunden hat,*

- die D-Mark gegen den mehrheitlichen Willen des Volkes durch ein anderes „Zahlungsmittel“ ersetzt wurde,*
- ohne Befragung des Volkes EU-Verträge gemacht werden, durch die die Grundrechte abgeschafft werden (Abschließen der Verträge von Maastricht, Lissabon etc., etc.).*
- ohne Befragung des Volkes eine „Rechtschreibreform“ eingeführt wird,*
- ohne Befragung des Volkes Waffenlieferungen in Spannungsgebiete unter eindeutigem Verstoß gegen Art. 26 „GG“ und das „Kriegswaffenkontrollgesetz“ durchgeführt werden, etc. etc.*

*Auf der Basis dieser rechtlichen Grundlagen wurde deshalb im „BRD“-System eine Form der „Demokratie“ installiert, deren Besonderheit es ist, keine Demokratie zu sein: Zur Beurteilung dieser Frage ist es hilfreich, sich darauf zu besinnen, daß die deutsche Sprache sehr präzise ist: Man geht in ein Wahllokal (Definition: Ort zur allgemeinen Erheiterung und Benebelung der Sinne), man gibt dort seine Stimme ab, die Stimme landet in einer Urne (Definition: Ort zur Aufbewahrung sterblicher Überreste) womit man dann seine Mitsprache- und Einflußmöglichkeiten aus eigener Initiative heraus aufgegeben hat.*

*Auch in diesem Falle kann man nicht sagen, man sei betrogen worden, allein die Kenntnis der deutschen Sprache ermöglicht jedermann, die geschilderten Sachverhalte zu durchschauen.*

*Es ist also zusammenfassend wichtig, sich zur natürlichen Person zu erklären, sofern man sich vom „BRD“-Versklavungssystem und damit vom weltweiten Versklavungssystem distanzieren möchte.*

*Hierzu findet man im Internet zuhauf Anregungen unter dem Stichwort „Erklärung zum veränderten Personenstand“.*

*„Durch ihre Unglaubhaftigkeit entzieht sich die Wahrheit dem Erkanntwerden !“  
(Heraklit von Ephesos 520-460 v.u.Z.) Randglosse*

*Leider kann man beim Recherchieren auch den üblichen Quellen nicht vertrauen, da die „BRD“-Machthaber einen Infokrieg betreiben.*

*Selbst in der Wikipedia, die inzwischen bei vielen „Lügipedia“ heißt, finden sich bei politischen Themen mitunter völlig abstruse Abhandlungen, beispielsweise daß es eine „BRD“-Staatsbürgerschaft gebe, daß der 2+4-Vertrag ein Friedensvertrag sei, daß ein Grundgesetz und eine Verfassung das Gleiche seien etc. etc..*

*Achten Sie also beim Recherchieren stets auf die Quelle der Informationen! Mitunter finden Sie zu den angesprochenen Themen „Blogs“, in denen irgend ein „interessierter Mensch“ über eine längere Zeit Material zu Kommisarischen Reichsregierungen oder ähnlichem gesammelt hat. Dieser stellt dann seine Rechtskenntnisse in 200-seitigen Abhandlungen, für deren Erstellung man eine ganze Redaktion über Wochen beschäftigen müßte, dar.*

*Dieser „Schreiber“ kommt darin zu dem Ergebnis daß die BRD ein „souveräner“ „Staat“*

sei.

*Lassen Sie sich nicht verblöden oder einlullen, benutzen Sie einfach Ihren gesunden Menschenverstand !!*

*Die rechtlich saubere Existenz eines Staates läßt sich völlig kurz und knapp in der folgenden Form beweisen:*

*Hier bitte schön ist die Verfassung, nachzulesen dort und dort, da bitteschön ist das Abstimmungsergebnis, sauber dokumentiert hier und da.*

*Die Darstellung der Legitimation eines souveränen Staates benötigt damit noch nicht mal eine halbe A4-Seite !!*

*Die Tatsache, daß man offenbar Hunderte von Seiten Abhandlungen benötigt, um die angebliche Existenz und Legitimation eines angeblich souveränen Staates „BRD“ zu belegen, beweist nichts anderes, als daß man Menschen einlullen, belügen und betrügen muß, um Ihnen derartiges vorzugaukeln.*